

José F.A. Oliver

andalusischer Herkunft, wurde 1961 in Hausach im Schwarzwald geboren und lebt dort als freier Schriftsteller. Für seine dichterischen Arbeiten erhielt er u.a. 1989 das Literaturstipendium der Kunststiftung Baden-Württemberg e.V., 1994 das Aufenthaltsstipendium des Berliner Senats im Literarischen Colloquium Berlin. 2001 war er Stadtschreiber in Dresden. 2002 Gastprofessor und writer-in-residence am MIT (Cambridge / USA). 2004 Stadtschreiber in Kairo. 2007 hatte er die Chamisso-Poetik-Dozentur an der TU Dresden inne. 2009 war er writer-in-residence an der Keele-University in England, 2011 writer-in-residence an der Jacobs-University Bremen.

1997 ist er mit dem Adelbert-von-Chamisso-Preis ausgezeichnet worden. 2007 erhielt er den Kulturpreis des Landes Baden-Württemberg. 2009 den Thaddäus-Troll-Preis. 2012 den Joachim-Ringelnatz-Preis (Nachwuchs). Jüngste Publikationen: „Unterschlupf“, Gedichte (Suhrkamp, 2006), „Mein andalusisches Schwarzwalddorf“, Essays (Suhrkamp, 2007) und „fahrtenschreiber“, Gedichte (Suhrkamp 2010).

José Oliver ist Kurator des 1998 von ihm ins Leben gerufenen Literaturfestivals Hausacher LeseLenz. Er hat gemeinsam mit dem Literaturhaus Stuttgart die Schreibwerkstätten für Schulen entwickelt. Sie fördern die Sprachsensibilität von Kindern und Jugendlichen und erweitern deren Verständnis im Umgang mit der Literatur.

"Wer im heutigen Gedicht nach Musik, nach Lust am sprachlichen und formalen Experiment, nach Übereinstimmung von Atem und Bild, nach Lautkristallen sucht, wird hier reichlich belohnt."

Joachim Sartorius, Süddeutsche Zeitung

Weitere Infos finden Sie unter:

http://www.suhrkamp.de/autoren/jose_f_a_oliver_3579.html